

	<p>Object: CIL XV 4767, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Collection: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventory number: CIL XV 4767</p>
--	---

Description

1 Papier.

Das Papier ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4767 aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "4" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4767".

Auf dem Umschlag ist notiert: "Castro pret". Weiter unten ist notiert: "in nero sul collo inf." und "vorläufig forma 20" gefolgt von einer Zeichnung der Amphore.

Der Umschlag trägt das Wasserzeichen "BANCO DI SASSARI".

Bei CIL XV 4767 handelt es sich um die Aufschrift auf einer Amphore für Würzsaucen der Form Dressel 12. In der ersten von Heinrich Dressel vorgelegten Amphorentypologie (1879, in dem Aufsatz "Di un grande deposito de anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio" im Bullettino della Commissione Archeologica Comunale di Roma 7, Tafel VII–VIII) ist unter den dort aufgelisteten 19 Amphorenformen diese Amphorenform noch nicht aufgeführt.

Basic data

Material/Technique:	Papier / Handschrift
Measurements:	Länge: 22,3 cm, Breite: 16,1 cm

Events

Written	When	1892-1899
	Who	Heinrich Dressel (1845-1920)
	Where	Berlin

Keywords

- Amphora
- Aufschrift
- Schede

Literature

- Dressel, Heinrich (1899): *Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I.* Berlin, Nr. 4767